

**Pressemitteilung**

Hannover, den 12.03.2015

Durchwahl 0511 1241-165  
dahling-sander@lilje-stiftung.de

**Hanns-Lilje-Forum 2015 zum Thema „Reformation und Bild“****Auftakt mit Julia Krahn und Andrea Hammann****Donnerstag, 19. März 2015, 18.00 Uhr****Neustädter Hof- und Stadtkirche, Rote Reihe 8, Hannover**

Die Hanns-Lilje-Stiftung und die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers laden zur Eröffnungsveranstaltung des diesjährigen Hanns-Lilje-Forums zum Thema „Reformation und Bild“ ein.

Die Künstlerin Julia Krahn aus Mailand und die Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Stadt Hannover, Andrea Hammann, referieren und diskutieren am Donnerstag, 19. März 2015 um 18.00 Uhr in der Neustädter Hof- und Stadtkirche Hannover über das Thema „Zwischen Kunst, Klischee und Provokation – Bilder von Menschen mit Behinderung“

Julia Krahn zog 2001 von Freiburg nach Mailand, um sich ganz der Kunst zu widmen. Ihre Werke sind weltweit in Museen und Galerien zu sehen, u.a. in London, Berlin, New York und Tokio. Sie wurde mehrfach mit renommierten Preisen ausgezeichnet. 2015 ist sie u.a. in das Landesmuseum Hannover eingeladen und stellt in Italien im Rahmen der Expo 2015 aus. Ihr Projekt „Das Hohelied der Liebe“ mit der Anna-von-Borries-Stiftung wird von der Hanns-Lilje-Stiftung gefördert.

Andrea Hammann arbeitet seit 2000 als Hannovers erste hauptamtliche Beauftragte für Menschen mit Behinderung. Sie ist seit über 20 Jahren Rollstuhlfahrerin und setzt sich für gleichberechtigte Teilhabe ein, u.a. als Sprecherin des niedersächsischen Netzwerkes von Frauen mit Behinderung. Andrea Hammann ist verheiratet und Mutter von zwei Kindern.

Die Begrüßung spricht Dr. Stephanie Springer, Präsidentin des Landeskirchenamtes der Ev.-luth. Landeskirche Hannover. Es moderiert René Zechlin, Direktor des Wilhelm-Hack-Museums Ludwigshafen und Mitglied des Kuratoriums der Hanns-Lilje-Stiftung.

Weitere Gäste beim Hanns-Lilje-Forum 2015 sind Hans Werner Dannowski, Kathrin Oxen und Dr. Gisela Vetter-Liebenow am 29. April 2015 sowie Jörg Armbruster und Michel Youssif am 27. Mai 2015.

Die Hanns-Lilje-Stiftung fördert den Dialog von Kirche und Theologie mit Wissenschaft, Technik, Wirtschaft, Kunst und Politik in evangelischer Verantwortung. Sie wurde 1989 gegründet. Mehr: [www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de).

Für Rückfragen steht Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander zur Verfügung,  
Tel. 0511 1241 165.